

Präventives Risikomanagement im Export ist überlebenswichtig!

Der Erfolg eines jedes Exportunternehmens hängt entscheidend von einem effektivem Zoll- und Exportmanagement ab. Ansonsten drohen nicht nur hohe Sanktionen, sondern auch die Versagung von Verfahrenserleichterungen, die immense wirtschaftliche Auswirkungen auf das gesamte Unternehmen haben.

Der Zollkodex 2005 enthält zahlreiche Änderungen, insbesondere:

- Status des zugelassenen Wirtschaftsbeteiligten
- Verfahrenserleichterungen nur bei Zulässigkeit der gesamten Lieferkette
- Vorabmeldungen.

Im Bereich der Exportkontrolle wird praxisnah veranschaulicht werden:

- Aufbau eines effektiven Risikomanagements
- Zurechnung und Absicherung des Unternehmens gegenüber den Exportaktivitäten von Tochtergesellschaften und Importeuren
- typische Risiken bei sog. Umgehungshandlungen
- aktuelle Änderungen des US-Reexportrechts und dessen Auswirkungen auf deutsche Unternehmen.

Der Seminarinhalt:

- Gestaltung eines effektiven Risikomanagements Zoll/Exportkontrolle
- Praktische Lösungswege anhand von Beispielen aus der Praxis
- Diskussionsforum für individuelle Fragen

Kosten:

- 450 € + USt für den ersten Teilnehmer eines Unternehmens
- 350 € + USt für jeden weiteren Teilnehmer des gleichen Unternehmens

Die Kanzlei

Hohmann & Partner berät vor allem in folgenden Gebieten:

- Internationaler Handel: Exportkontrolle und US-Reexportrecht (präventives Risikomanagement und strafrechtliche Beratung), Zölle und Steuern, internationale Verträge
- EG-, WTO- und US-Recht (plus japanisches, chinesisches und indisches Recht/ Kooperationspartner)
- Chemikalien- und Emissionshandel
- *Offshore Outsourcing*
- Wettbewerb/Kartelle

Besuchen Sie uns im Internet:

www.hohmann-partner.com

Schlossgasse 2

63654 Büdingen

Tel.: 06042/9567-0

Fax: 06042/9567-67

info@hohmann-partner.com

Büdingen liegt 55 km östlich von Frankfurt/Main, zwischen Frankfurt und Fulda.

Anfahrtsbeschreibung:

Siehe unsere Homepage.

Die Möglichkeit zur Übernachtung im Schlosshotel Büdingen (Tel. 06042 – 9647-0) ist gegeben. Wir haben dort ein Kontingent an Zimmern (zum Preis von 85 € incl. Frühstück) reserviert. Bei Bedarf reservieren Sie bitte ein Zimmer bis zum 15. Februar unter Bezugnahme auf Ihre Seminar-Teilnahme.

Hohmann & Partner

Rechtsanwälte

Seminar

Zollkodex 2005 und Präventives Exportmanagement

Aktuelle Fragen 2006

Donnerstag, 09.März 2006

13:00 – 17:30 Uhr

und

Freitag, 10.März 2006

09:00 – 17:00 Uhr

im Schloss Büdingen

Dieses Seminar richtet sich vorrangig an:

- Geschäftsführer
- Führungskräfte
- Beauftragte der Zoll-, Versand-, Export-, Versand-, Verkaufs- und Vertriebsabteilungen,

die sich über die aktuellen Entwicklungen im Zoll- und Exportrecht informieren möchten.

Programm 1. Tag: 09. März 2006

Ab 13:00 Uhr:

Abgabe der Unterlagen und Canapés

14:00 – 15:30 Uhr:

Änderungen des Zollkodex, v.a.: Risikomanagement, zugelassener Wirtschaftsbeteiligter (AEO), Zertifizierung der Logistikkette, sowie resultierende Vereinfachungen.

16:00 – 17:30 Uhr:

Konkrete Umsetzungsmöglichkeiten: Steigerung der Zuverlässigkeit; Vorabangaben und Vergleich zu C-TPAT

Möglichkeit zur Schlossführung

Ab 18:30 Uhr: Get Together-Party

Programm 2. Tag: 10. März 2006

Ab 08:30 Uhr:

Abgabe der Unterlagen und Kaffee

09:00 – 09:45 Uhr:

Effektives Risikomanagement, u.a. Exportkontrollen bei Tochtergesellschaften/Importeuren

09:45 – 10:30 Uhr:

Umsetzung eines präventiven Risikomanagements in Unternehmensprozessen, Teil 1 (*Gerhard Basler*)

10:30 – 11:00 Uhr:

Kaffeepause

11:00 – 11:30 Uhr:

Umsetzung eines präventiven Risikomanagements in Unternehmensprozessen, Teil 2 (*Gerhard Basler*)

11:30 – 12:30 Uhr:

Typische Risiken bei Umgehungshandlungen (*Dr. Günther Sprögel*)

12:30 – 14:00 Uhr:

Gemeinsames Mittagessen

14:00 – 15:00 Uhr:

EAR: *General Prohibitions* und deren praktische Auswirkungen

15:00 – 15:30 Uhr:

Kaffeepause

15:30 – 16:15 Uhr:

Aktuelles aus dem US-Reexportrecht

16:15 – 17:00 Uhr:

Strategien zur Haftungsminimierung und *Trade Facilitation*

ca. 17:00 Uhr:

Ende der Veranstaltung

Die Referenten:



RA PD Dr. Harald Hohmann, Senior-Partner *Hohmann & Partner*, berät vor allem zum Export-, Zoll-, internationalen Vertrags-, Kartell- und Chemikalienrecht sowie zum EG-, WTO- und US-Recht; Herausgeber des „Kommentars zum Ausfuhrrecht“ sowie Lehrtätigkeit an der Universität Frankfurt / Main.



RA Gabriela Burkert-Dresen, Partnerin bei *Hohmann & Partner*, berät v.a. in den Bereichen: Exportkontrolle (präventive und strafrechtliche Beratung), US-Reexportkontrollen, Zölle und Steuern; Mitarbeit am „Handbuch des Außenwirtschaftsrechts“ 2. Aufl. 2005 (Hrsg. Klaus Bieneck).



Dipl.-Betriebswirt Gerhard Basler, *Siemens AG* in München. Vice President des Bereichs Corporate Export Controls and Customs (GPL EC). Dort u.a. zuständig für Implementierung und Controlling der weltweiten Exportkontrolle des Unternehmens.

Ministerialrat Dr. Günther Sprögel, seit 2000 Leiter des Export-Kontrollreferates Dual-Use-Güter (mit Relevanz für Massenvernichtungswaffen) im Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit (BMWA). Zuvor war er Leiter des Referats Rüstungsgüter (u.a. Kriegswaffen) im BMWA.